



## DORO PESCH – die sagenhafte Karriere der Metalqueen

Doro Pesch weiß bereits als Dreijährige, dass sie Sängerin werden will. Die Initialzündung ist 'Lucille' von Little Richard, das bei Doro ein Feuer entfacht, das bis heute heiß brennt. Doro will mit Musik die Welt erobern und die Menschen glücklich machen. Mit 16 hat sie ihre erste Band Snakebite. Es folgen Beast und Attack und der ganz große Durchbruch mit Warlock. Das Debütalbum "Burning The Witches" erscheint 1983 und erobert sofort weltweit die Herzen der Metalfans. Umgehend wird ein Majorlabel auf die Band aufmerksam, und Warlock wechseln von Mausoleum Records zu Phonogram (heute Universal). Nach der zweiten Platte "Hellbound" folgen die ersten erfolgreichen Europatouren. Im Zuge des dritten Albums "True As Steel" ist Doro 1986 die erste Frontfrau auf dem legendären "Monsters Of Rock"-Festival im englischen Castle Donington und wird frenetisch gefeiert. Es folgt die erste Megatour mit Judas Priest in Europa und W.A.S.P. in England. "True As Steel" ist zudem das erste weltweite Release der Band und erscheint auch in den USA. Da es schon immer ein großer Wunsch von Doro war, in den USA durchzustarten, geht sie dort auf Promotour. Nach zwei Tagen steht für Doro fest, in New York City zu bleiben. Dort entsteht auch ihr bis dahin erfolgreichstes Album "Triumph And Agony" mit unsterblichen Hits wie 'All We Are' und 'Für Immer'. Die aufwendigen Videoclips werden von angesagten Regisseuren gedreht: 'All We Are' entsteht im L.A. River Basin, wo auch berühmte Szenen von "Terminator 2" gedreht wurden, 'Für Immer' wird in den Sümpfen von Louisiana beeindruckend inszeniert. Die Videos sorgen international für Aufsehen und laufen in den USA auf MTV auf Heavy Rotation, wo Doro auch mehrfach als Moderatorin auftritt. Darüber hinaus wird "Triumph And Agony" durch eine US-Tour mit Megadeth und eine Europatour mit Ronnie James Dio supportet und erreicht Goldstatus. Der unter dem Namen Doro veröffentlichte Nachfolger "Force Majeure" wird ebenfalls umgehend mit Gold ausgezeichnet. Die dazugehörigen Singles 'A Whiter Shade Of Pale' und 'Hard Times' werden in L.A. wiederum von großartigen Film- und Videoregisseuren umgesetzt.

Danach wird für Doro als großer Kiss-Fan ein weiterer Traum war. Das Album "Doro" produziert kein Geringerer als Gene Simmons. Es folgen mit "True At Heart", "Angels Never Die" und "Machine II Machine" weitere Produktionen in Nashville, New York und New Jersey und der erste Tourmitschnitt "Doro Live".

Später geht es zurück nach New York, wo Doro drei Jahre an einem ihrer absoluten Lieblingsalben – "Love Me In Black" – arbeitet. Der Titelsong entpuppt sich als weiterer Klassiker in Doros Repertoire. Die folgende Produktion "Calling The Wild" enthält Doros erstes Duett mit einer weiteren Ikone, Lemmy Kilmister von Motörhead. Die Freundschaft der beiden intensiviert sich so sehr, dass sie gemeinsam auf Tour gehen, auf vielen Festivals zusammen auftreten, diverse Jubiläen gemeinsam feiern und im Laufe der Jahre weitere großartige Duette aufnehmen. Das letzte ist das zu Herzen gehende 'It Still Hurts' auf Doros Album "Raise Your Fist". Doro veröffentlicht zudem unter dem Titel "Classic Diamonds" ein aufwendiges Werk mit dem "Classic Night Orchestra" und spielt in diesem Rahmen auch eine opulente Headliner-Show auf dem Wacken Open Air, wo sie bis heute ca. zwanzigmal zu Gast war und großartige Headliner-Shows spielte. Nach vielen weiteren Album- und DVD/Blu-ray-Veröffentlichungen, Soundtracks für Filmproduktionen und dem wiederum sehr erfolgreichen Doppelalbum "Forever Warriors - Forever United" folgen hoch in den Charts platzierte Releases auf Doros eigenem Label Rare Diamonds Productions. Darunter sind u.a. das deutschsprachige Werk "Für Immer", das Dreifach-Album "Magic Diamonds", der Kinofilm und Soundtrack "Anuk – Der Weg des Kriegers" und "Triumph And Agony Live".

2022 wurde Doro mit dem Lifetime Achievement Award ausgezeichnet, nachdem sie bereits u.a. einen Echo, den Metal Goddess Legend Award in Las Vegas, den Legend Award in England und Deutschland, den Angel Of Rock Award in England und Awards als sexiest woman alive erhalten hatte. Sie wird zudem in Spanien 30 Jahre in Folge zur besten Sängerin gewählt und in den USA in die Hall Of Heavy Metal History aufgenommen.

Doro hat mittlerweile in mehr als 60 Ländern über 3.000 Konzerte gegeben.

Momentan arbeitet sie an einem neuen Album mit vielen Hymnen und wird nächstes Jahr weltweit ihr 40. Bühnenjubiläum auf den größten Festivals der Welt feiern.

Zum Abschluss der Festlichkeiten wird Doro in ihrer alten Heimat Düsseldorf, wo alles angefangen hat, am 28. Oktober 2023 in der Mitsubishi Electric Halle mit vielen Freunden und Weggefährten ein weiteres unvergessliches Konzert für ihre Fans spielen.

2023 wird ein ganz besonderes Jahr für die Queen Of Metal – Doro Pesch!